

Referendum in Luxemburg

Ein Referendum ...

ist eine Abstimmung, bei der alle wahlberechtigten Personen direkt über eine politische Frage entscheiden. Ein Referendum wird auch als Volksbefragung oder Volksentscheid (Plebizit) bezeichnet und gilt als Instrument der direkten Demokratie. In Luxemburg ist die Teilnahme an einem Referendum verpflichtend.

Was charakterisiert ein Referendum in Luxemburg?

- **National:** Das Referendum ist in der Verfassung vorgesehen und findet im gesamten Land statt. Es kann einen obligatorischen (im Rahmen einer Verfassungsrevision) oder konsultativen Charakter haben.
- **Kommunal:** Die Abstimmung findet in einer Gemeinde statt und ist lediglich konsultativ.
- **Obligatorisch:** Die Abstimmung hat einen verbindlichen Charakter, das Parlament muss das Ergebnis umsetzen.
- **Konsultativ:** Das Referendum hat nur einen beratenden Charakter.
- **Initiative des Parlaments:** Das Parlament beschließt eine Abstimmung auf nationaler Ebene.
- **Initiative des Gemeinderats:** Der Gemeinderat beschließt eine Abstimmung auf kommunaler Ebene.
- **Initiative von Bürger*innen:** Es ist möglich, ein Referendum auf kommunaler Ebene durch eine Bürgerinitiative zu fordern.

Referendumsfragen in Luxemburg

1919

1. Wirtschaftsunion mit Frankreich oder Belgien
2. Staatsform: Monarchie oder Republik (bzw. Dynastiefrage)

1937

Auflösung der Kommunistischen Partei sowie der Verbände, die durch Gewalt oder Drohung die Verfassung oder die Gesetze des Landes ändern wollen

2005

Vertrag über eine Verfassung für Europa

2015

1. Wahlrecht für Ausländer*innen für Parlamentswahlen (unter bestimmten Bedingungen)
2. Wahlrecht ab 16 (unter bestimmten Bedingungen)
3. Begrenzung der Ministermandate auf zwei Legislaturperioden

Im Rahmen einer Verfassungsänderung kann ebenfalls ein Referendum stattfinden. Nachdem das Parlament der Verfassungsänderung ein erstes Mal zugestimmt hat, können Bürger*innen innerhalb von 2 Monaten ein Referendum fordern. Bekommt der Antrag 25. 000 Unterschriften von Wähler*innen, muss das Referendum organisiert werden.

PRO

- Wähler*innen setzen sich stärker mit einer bestimmten politischen Frage auseinander.
- Politiker*innen erfahren die Einstellungen der Bürger*innen.
- Die politische Entscheidung ist stärker legitimiert, da sie zumeist auf dem Resultat der Befragung basiert.
- Die Bürger*innen akzeptieren die politische Entscheidung eher.
- Eine hohe Anzahl an Wähler*innen beteiligt sich an wichtigen Entscheidungen für zukünftige Generationen.

KONTRA

- Komplexe politische Themen können nur selten auf eine einfache Ja-/Nein-Frage verkürzt werden.
- Formulierungen der Fragestellungen sind nicht immer eindeutig.
- Ein Referendum kann den Entscheidungsprozess in die Länge ziehen.
- Wird das Ergebnis eines konsultativen Referendums von der Regierung übergangen, fühlen sich die Wahlberechtigten nicht respektiert.
- Ein knappes Resultat kann die Gesellschaft spalten.

Quellen

- Bundeszentrale für politische Bildung, 2005. Referendum | bpb. <https://t1p.de/9cxpd> (Letzter Zugriff: 24.01.22)
- Gouvernement luxembourgeois, 2019. Bei einem Referendum abstimmen. <https://t1p.de/d1dz4> (Letzter Zugriff: 02.02.22)
- Heuschling, L., 2014. „Illégal? Consultatif? Deux questions juridiques à propos du premier référendum constituant.“ In: Forum Für Politik, Gesellschaft Und Kultur in Luxemburg – Baustelle Kulturpolitik, forum a.s.b.l. (Hg.), Nr. 345, S. 7-12. <https://orbilu.uni.lu/handle/10993/18635>
- Luxemburger Wort, „Das Volk als Hüter der Demokratie“ In: Luxemburger Wort, 17.05.2015 <https://t1p.de/zjy1> (letzter Zugriff: 26.01.22)
- Luxemburger Wort, „Das Volk als Legitimationsstifter“ In: Luxemburger Wort, 16.05.2015 <https://t1p.de/b1ett> (letzter Zugriff: 26.01.22)
- Luxemburger Wort, „Das Volk als Schicksalshelfer“ In: Luxemburger Wort, 18.05.2015 <https://t1p.de/rs9h4> (letzter Zugriff: 26.01.22)
- Polyas, 2016. Referendum. <https://t1p.de/mbxvv> (letzter Zugriff: 24.01.22)
- Posselt, C., 2005. EU-Referendum in Luxemburg - Hintergrund. <https://t1p.de/udqnz> (Letzter Zugriff: 24.01.22)
- Weber T., Kampwirth R. 2012. Pro und Kontra Volksentscheid – die wichtigsten Argumente im Überblick. Berlin: Mehr Demokratie e.V.
- Wendt, G., 2010. Die endlose Referendumsdebatte - Instrument Referendum. <https://t1p.de/jyzt> (letzter Zugriff: 02.02.22)

Herausgeber

Zentrum für politische Bildung
138, Boulevard de la Pétrusse
L-2330 Luxembourg
www.zpb.lu

Autor

Max Hoerster



Dieses Fact Sheet ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.